Es geht los!

Der erste Bauabschnitt 06/2021 - 04/2023

Der Start des größten kommunalen Bauvorhaben steht unmittelbar bevor.

Was ist bisher geschehen?
Nachdem im Oktoner 2013 im Bau- und Vergabeausschuss der Beschluss gefasst wurde, dass ein Realisierungswettbewerb für den Neubau des Schulzentrums Südwest ausgelobt werden soll, wurde dieser 2014 durchgeführt. Als Sieger des Wettbewerbs ging damals Staab Architekten GmbH aus Berlin hervor. Nach Überlegungen hinsichtlich des Realisierungsverfahrens und wegen Umplanungen des Entwurfs aufgrund der Rückkehr der bayerischen Gymnasien von G8 auf G9, konnte 2018 der Projektstart erfolgen.
Seitdem wurden intensive Planungen in Zusammenarbeit mit den Nutzern des neuen SSW durchgeführt, der Bauantrag gestellt und umfangreiche Voruntersuchungen (z.B. Grundwassermessungen, spezielle artenschutzrechtliche Prüfungen, Bodenuntersuchungen, ...) in die Planung eingearbeitet.
Im Februar 2021 wurde das Baufeld für Bauabschnitt 1 von Sträuchern, Büschen und Bäumen freigemacht.

Was passiert als Nächstes?
Im Juni 2021 beginnt nun das Beräumen des kompletten Baufeld 1. Es werden Bestandsoberflächen, Wurzelstöcke, Zaunanlagen, etc. entfernt.
Ende Juli 2021 wird die Baustelle eingerichtet, hierzu gehört u.a. die verkehrsrechtliche Sicherung der Baustelle und die temporäre Anpassung des Schulwegs von der S-Bahn kommend sowie die Umzäunung des Baufeld 1. Bauwasser, Baustrom und Lagerplätze werden eingerichtet.
Ende August 2021 beginnen die eigentlichen Bauarbeiten, wenn die Rohbaufirma die Baugrube aushebt und die Grundleitungen verlegt werden.

Warum dauert die Baumaßnahme insgesamt so lange?
Um eine Interims-Unterbringung der > 1.800 SchülerInnen des Schulzentrum Südwest z.B. in einem Containerbau oder einen Umzug in einen Ersatzstandort zu vermeiden, hat man sich dazu entschieden, die Maßnahme so zu realisieren, indem man „nach und nach“ in Bauabschnitten auf dem Grundstück so baut, dass jeweils immer erst ein Neubau entsteht und nach dem Umzug der Nutzung ein Altbau abgebrochen wird. Daraus ergibt sich die Bauzeit von insgesamt 7 Jahren, die im Lageplan (Abb.1)und im Zeitplan (Abb.2) abgebildet sind.

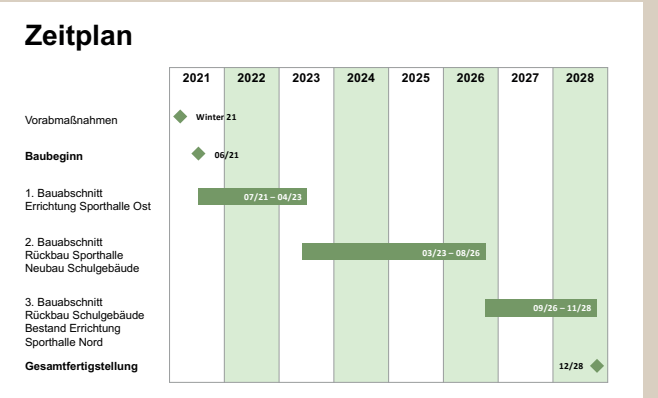

Abb. 1: Zeitplan der Gesamtmaßnahme

Weitere Infomationen

Leider konnte im Dezember 2020 aufgrund der Corona-Pandemie keine Präsentation im Rahmen der Bürgerversammlung - Bereich 12 (u.a. Eibach) erfolgen. Ein Ersatztermin stand zum Redaktionsschluss dieser Broschüre nicht fest.

Aktuelle Mitteilungen, Anliegerinforamtionen und interessante Meldungen zum Bauablauf finden Sie hier:
www.nuernberg.de/internet/hochbauamt/ssw.html

Impressum

Herausgeber:
Stadt Nürnberg, Planungs- und Baureferat / Hochbauamt
Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg

Gestaltung:
Stadtgrafik Nürnberg / Nicole Kromat

Bildnachweis:
Staab Architekten GmbH, Berlin

Druck:
noris inklusion gemeinnützige GmbH, Werk West/Druckerei
Dorfäckerstr. 37, 90427 Nürnberg

Auflage:
1.000 Stück, Erscheinungsdatum Mai 2021

NÜRNBERG

Planungs- und Baureferat
Hochbauamt

Neubau Schulzentrum Südwest SSW

Nürnberg Eibach
Pommernstraße 10

Information zum Baubeginn

Das Gesamtprojekt

Bauen in Abschnitten

Damit der Schulbetrieb des SSW bis zum Umzug in die neuen Räumlichkeiten möglichst ungehindert weiterlaufen kann, wird der Neubau in 3 Bauabschnitten realisiert. Nach und nach entsteht so das Gesamtobjekt Neubau Schulzentrum Südwest.

Bauabschnitt 1 : 06/2021 - 04/2023
Auf dem Grundstücksteil im Südosten werden die Sporthalle 1, ein erster Teil der Außensportflächen sowie KfZ- und Fahrradabstellplätze errichtet.

Bauabschnitt 2 : 03/2023 - 08/2026
Nach Abbruch der Containerbauten („Mathe-Bau“, „IZBB-Bau“), der ehemaligen Hausmeisterwohnungen und der Bestandssporthalle werden das Hauptgebäude mit Sigmund-Schuckert-Gymnasium, Peter-Henlein-Realschule, der Schul- und Stadtteilbibliothek und dem Büro des Ministerialbeauftragten der Realschulen in Mittelfranken, weitere KfZ- und Fahrradabstellplätze, ein Großteil der Pausenhoffläche, weitere Außensportflächen und ein Spielhof errichtet.

Bauabschnitt 3 : 09/2026 - 11/2028
Sobald der Schulbetrieb im neuen Schulgebäude aufgenommen wurde, wird das alte Schulgebäude mit allen Nebengebäuden abgebrochen. Zuletzt werden hier die Sporthalle 2, die restlichen KfZ- und Fahrradabstellplätze, ein weiterer Spielhof und die übrigen Außensportflächen inklusive der großen Rasenspielfläche und der Laufbahn errichtet.

Lageplan

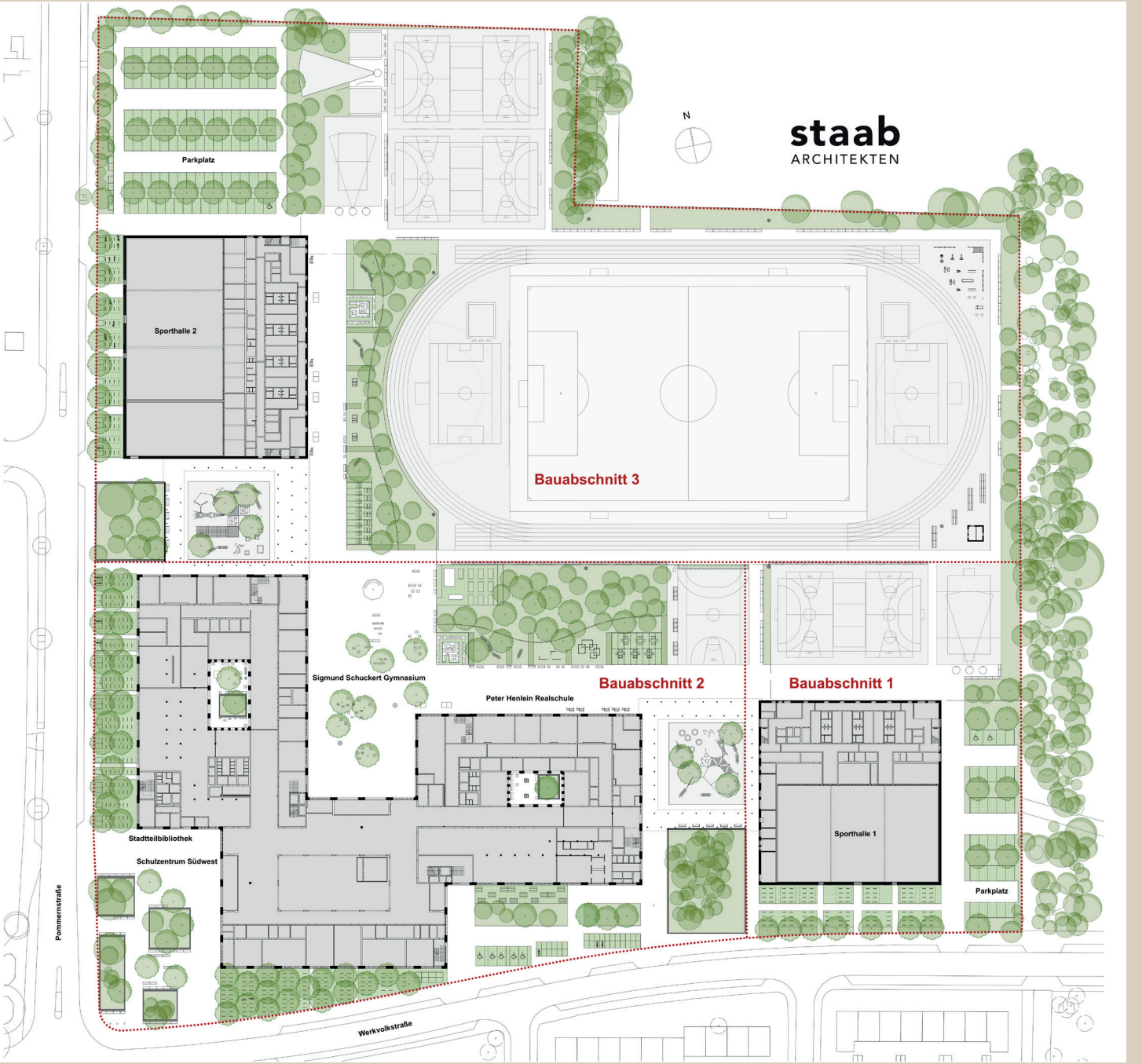

Abb. 1: Lageplan mit Darstellung Grundriss Erdgeschoss und der drei Bauabschnitte.
Zur Maßentnahme nicht geeignet.